

# Risikogruppe entrümpelt im Unterrichtsgebäude?

**Beitrag von „Humblebee“ vom 21. Mai 2020 16:35**

## Zitat von WillG

Geteilte Gruppen ja, aber dann kann eben die Stundentafel für die Schüler nicht eingehalten werden. Der einzelne Schüler hat dann nur die Hälfte der normalen Stunden.

Doch, bei uns schon! Die Klassen werden in zwei Gruppen geteilt: Gruppe 1 kommt in der einen Schulwoche montags, mittwochs und freitags zur Schule, in der nächsten Woche dienstags und donnerstags. Für die Tage, wo sie nicht in der Schule sind, bekommen sie "Hausaufgaben", die dann beim nächsten Mal, wenn sie im Präsenzunterricht sind (also i. d. R. zwei Wochen später) besprochen werden. Gruppe 2 kommt dann eben in der ersten Woche dienstags und donnerstags, in der zweiten Woche montags, mittwochs und freitags usw. bis zum Ende des Schuljahres.

Dadurch haben die SuS aber nicht nur die "Hälfte der normalen Stunden", sondern erhalten die Stunden jeweils abwechselnd wöchentlich im Präsenzunterricht und im "Homeschooling".